

22 Kinder zeichneten „ihren“ Schulhof

Erstaunliche Ideen in einem Malwettbewerb – Phantasievolle Mädchen und Jungen

B a d B o c k l e t – S t e i n a c h (ksin). Beachtliche Ideen für die Gestaltung des „Platzes an der Schule“ entwickelten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 b und 3 b bei einem Malwettbewerb. Sechs Kinder wurden für ihre Arbeiten mit Preisen und Urkunden belohnt. Initiator war die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Steinach/, die diese Maßnahme im Rahmen einer punktuellen Dorferneuerung mit 60% Kostenübernahme fördern wird.

Bei der Auswertung der Malbögen hatte das Planungsbüro Peichl & Metz (Bergheinfeld) keine leichte Aufgabe zu lösen. Schließlich mußten unter 22 phantasiereichen Gestaltungsmöglichkeiten, die die Kinder mit ihren Zeichnungen aufzeigten, die ersten sechs Preisträger ermittelt werden.

Als Sieger gingen Karina Metz und Mathias Hillenbrand (beide aus Roth) hervor. Den zweiten Platz teilten sich Dennis Kettelhut (Aschach) und Dominik Stahl (Steinach) vor Nadine Götz und Jennifer Steuer (beide Aschach).

Baurat Peter Doneis beglückwünschte die Preisträger und überreichte neben Spielsachen auch Urkunden. Außerdem übergab Doneis den 22 Schülerinnen und Schülern, die sich beteiligt hatten, ein Walnußbäumchen. Es soll unter ihrer Fürsorge einmal zu einem kräftigen Baum werden.

Sowohl der Vertreter der Flurbereinigungsdirektion, Doneis, als auch der örtlich Beauftragte der Teilnehmergeinschaft, Bürgermeister Helmut Schuck, betonten, daß die Kinder mit ihren Vorstellungen zur Umgestaltung des Schulhofes „auf der gleichen Wellenlänge“ lagen wie die planenden Behörden. Ein „grüner“ Schulhof mit viel Platz zum Spielen und Austoben sei ganz im Sinne der Dorferneuerungsmaßnahme. Schuck ergänzte, daß es in Zukunft sogar möglich sei, bei schönem Wetter Unterricht im Freien abzuhalten, was von den Kindern mit Jubel begrüßt wurde.

Den Klassenleiterinnen Lilo Zillmann (2 b) und Heidi Andriessen (3 b) dankte Schuck für ihre Mühe und das Entgegenkommen beim Malwettbewerb. Rektor Michael Kaupp freute sich, daß ein solches Projekt nicht über die Köpfe der Lehrerschaft hinweg geplant wurde. Ihnen sei ein „echtes Mitspracherecht“ eingeräumt worden.

Bilduntersetzer: Beim Malwettbewerb zur Umgestaltung des Schulhofes konnten die Kinder der Klassen 2 b und 3 b ihre ganze Phantasie zu Papier bringen. Sieger wurden Karina Metz und Mathias Hillenbrand (Mitte) vor Dennis Kettelhut und Dominik Stahl (links) sowie Nadine Götz und Jennifer Steuer (rechts). Mit ihnen freuten sich von links Baurat Peter Doneis, Heidi Andriessen, Bürgermeister Helmut Schuck, Lilo Zillmann, Rektor Michael Kaupp und H. Metz vom Planungsbüro.

Foto: Schuck

